

26.08.2011

In Schlatt spielt die Musik

Hilzingen-Schlatt a.R. – Begehrt waren beim Schlatter Scheunenfest in diesem Jahr die Plätze unten den etwa 30 Sonnenschirmen.



Begeistert waren die Gäste aus Elm (vorne) vom Scheunenfest und klatschen hier zusammen mit Schlatter Musikern bei den Musikstücken des MV Hilzingen kräftig mit.
Bilder: Stauder

Nach dem kalten und teilweise verregneten Scheunenfest im letzten Jahr waren die Temperaturen insbesondere nachmittags gerade noch erträglich. Die dennoch große Besucherzahl bewies, dass das Scheunenfest mit den Freibädern konkurrieren kann. An den Abenden genossen die Besucher bei angenehmen Temperaturen bis spät in die Nacht das abwechslungsreiche musikalische Programm. Bereits am Samstagabend waren die Tische voll besetzt und die „Baholz Musikanten“ aus Schlatt a.R. sorgten für ausgezeichnete Stimmung. Diese gute Stimmung setzte sich fort bei der Cover-Rockband „Rocking Horse“, die besonders die jungen Gäste begeisterte. „Man merkt den Gästen an, dass sie es jetzt genießen, im Freien zu feiern“, kommentierte Vorstand Alfons Zipperer die Superstimmung.

Beim Frühschoppenkonzert am Sonntag bewiesen die Schweizer Musiker aus Elm im Kanton Glarus mit hervorragender Unterhaltungsmusik ihr Können. Sie waren bereits am Samstagabend Gäste beim Scheunenfest und sangen und klatschten nach ihrem eigenen Auftritt bei den Musikvereinen aus Anseltingen und Hilzingen kräftig mit. „Dies ist ein tolles Fest“, war von ihnen zu hören, als sie sich am frühen Abend schweren Herzens auf die Heimreise begaben und damit die „Original Fürstenberg Musikanten“ nicht mehr miterleben konnten.

Etwas verzögert, was aufgrund der Temperaturen verständlich war, kamen am Montagnachmittag die Besucher. Bei den „Talheimer Straßenmusikanten“, welche nach dem MV Schlatt a.R. mit ihren Melodien zu begeistern wussten, konnten dann aber bereits sehr viele Stammgäste begrüßt werden. Bei den Musikvereinen aus Öhningen und Worblingen füllte sich das Festgelände, so dass es bald keine Sitzgelegenheit mehr gab. Den musikalischen Schlusspunkt setzte die Blaskapelle „U 21“ aus Steißlingen, die mit schmissiger Musik weit nach Mitternacht das 28. Schlatter Scheunenfest beendete. „Unser Scheunenfest ist überaus friedlich verlaufen und darüber sind wir sehr froh“, so Paul Jäckle, Mitglied des Vorstands.



Sehr gut besucht war das 28. Schlatter Scheunenfest. Schnell waren die Sitzplätze am Montagabend belegt.